

Allgemeines Verwaltungsrecht

Will

2. Auflage 2022
ISBN 978-3-406-78109-4
C.H.BECK

Prüfe dein Wissen
Rechtsfälle in Frage und Antwort

Dr. Dr. Martin Will
Allgemeines Verwaltungsrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Allgemeines Verwaltungsrecht

mit Bezügen zum Verwaltungsprozessrecht

von

Dr. Dr. Martin Will M. A., LL. M. (Cambr.)

Professor an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden

2. Auflage, 2022

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag: Will, AllgVwR


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78109 4

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen (Adresse wie Verlag)

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort und Gebrauchshinweise

Dieses Buch richtet sich in erster Linie an Studierende sowie Referendarinnen und Referendare, die sich möglichst effizient auf Prüfungen im Allgemeinen Verwaltungsrecht inkl. des Staatshaftungsrechts bis hin zu den beiden juristischen Staatsprüfungen vorbereiten wollen. Die Schwierigkeit juristischer Prüfungen liegt nicht nur im Stoffumfang, sondern auch in der Notwendigkeit, das vorhandene Wissen in unterschiedlichsten Fallkonstellationen flexibel anwenden zu können. Genau hier setzt dieses Buch an, das vor allem denjenigen, die bereits über Grundwissen im Allgemeinen Verwaltungsrecht verfügen, die Möglichkeit bieten soll, das erworbene Wissen effizient zu vertiefen. Auf diese Weise wird nicht nur die Falllösungstechnik trainiert und die so wichtige Formulierungskompetenz vermittelt, sondern gleichzeitig auch das vorhandene Wissen gefestigt und erweitert.

Die Erfahrung als Prüfer insbes. in der juristischen Staatsprüfung zeigt allerdings, dass angesichts des immensen Stoffumfangs oft gerade in grundlegenden Fächern wie dem Allgemeinen Verwaltungsrecht Lücken bestehen. Daher führt das vorliegende Buch systematisch in die verschiedenen Teilgebiete des Allgemeinen Verwaltungsrechts mit den Bezügen zum Verwaltungsprozessrecht ein. All denjenigen, die sich das prüfungsrelevante Wissen lieber fallorientiert aneignen, wird so die Möglichkeit geboten, sich noch nicht beherrschte Wissensbausteine induktiv, „am Fall“, zu erschließen. Indem dabei das wesentliche prüfungsrelevante Wissen in den Blick genommen wird, eignet sich das Buch auch gut für diejenigen, die sich das Allgemeine Verwaltungsrecht von Anfang an lieber fallförmig erschließen wollen. Die Lösung größerer Fälle wird dabei aus didaktischen Gründen meist auf mehrere Fragen aufgeteilt. Dies ermöglicht zum einen eine Fokussierung auf die entscheidenden Probleme. Zum anderen lässt sich so die Situation in mündlichen Prüfungen simulieren, in welchen die Prüfer die Kandidaten meist anhand größerer Fälle mit gezielten Fragen zu den Problemschwerpunkten durch die Lösung führen.

Inhaltlich behandelt der erste Hauptabschnitt des Bandes die Grundlagen des Allgemeinen Verwaltungsrechts, bevor dann insbes. die einzelnen Handlungsformen der Verwaltung und schließlich das Staatshaftungsrecht folgen. Nutzerinnen und Nutzer des Buches seien allerdings ermutigt, diesem Aufbau nicht sklavisch zu folgen. So erschließt sich der Zugang zum Allgemeinen Verwaltungsrecht oft leichter über anschaulichere Gebiete wie den Verwaltungsakt. Eine Lernstrategie könnte etwa darin bestehen, zunächst Gebiete zu behandeln, die schon zufriedenstellend beherrscht oder als interessanter empfunden werden, und sich dann nach und nach möglichst viele der übrigen Gebiete anzueignen. Zahlreiche Querverweise im Buch erleichtern es, Grundlagenfragen bei Bedarf gezielt nachzuarbeiten.

Die Neuauflage wurde nicht nur für eine umfassende Aktualisierung und die Ergänzung zahlreicher neuer prüfungsrelevanter Fälle, sondern auch für die Einfügung eines völlig neuen Abschnitts zum allgemeinen Aufopferungsanspruch, dessen Prüfungsrelevanz durch mehrere obergerichtliche Entscheidungen zuletzt wieder erheblich angestiegen ist, genutzt.

Für sorgfältiges Korrekturlesen verschiedener Abschnitte dieses Buches und wertvolle inhaltliche Anregungen danke ich meiner Sekretärin Frau Roswitha Jung sowie meinen wissenschaftlichen Mitarbeitern und Hilfskräften Herrn ref. iur. Benjamin

Vorwort und Gebrauchshinweise

Ehlert, M. A., LL. B., Frau ref. iur. Johanna Gabler, M. A., LL. B., Herrn ref. iur. Dennis Dietrich, LL. B., Herrn ref. iur. Zubair Reha, LL. B., Frau cand. iur. Caroline Abdul-Malak, LL. B., Frau stud. iur. Christine Lassig, Herrn stud. iur. John Matthew und Herrn stud. iur. Alexander Rieß. Besonderer Dank gebührt auch Herrn Dr. Johannes Wasmuth und seinem Team vom Beck-Verlag für die einmal mehr hervorragende Zusammenarbeit.

Kommentare, Hinweise auf Fehler und Verbesserungsvorschläge aus dem Leserkreis sind mir stets willkommen. Sie erreichen mich am schnellsten unter martin.will@ebs.edu.

Wiesbaden, im September 2021

Martin Will


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Gebrauchshinweise	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XIX
I. Grundlagen	1
1. Der Begriff der Verwaltung	1
2. Das Verwaltungsrecht	2
a) Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht	2
b) Abgrenzung öffentliches Recht und Privatrecht	3
3. Rechtsquellen des Verwaltungsrechts	15
a) Geschriebene und nicht geschriebene Rechtsquellen	15
b) Die Verwaltungsverfahrensgesetze	22
4. Verwaltungsorganisation	30
a) Verwaltungsträger	30
b) Interne Organisation von Verwaltungsträgern	33
c) Aufbau der unmittelbaren Staatsverwaltung	34
5. Gesetzmäßigkeit der Verwaltung	36
6. Das subjektive öffentliche Recht	44
II. Der Verwaltungsakt	51
1. Begriff, Bedeutung und Funktion des Verwaltungsakts	51
2. Begriffsmerkmale des Verwaltungsakts	52
a) Behörde	53
b) Maßnahme	55
c) auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts	55
d) hoheitlich	57
e) Regelung	58
f) Einzelfall	61
g) unmittelbare Außenwirkung	66
3. Arten von Verwaltungsakten	72
4. Wirksamkeit und Bekanntgabe von Verwaltungsakten	78
5. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Verwaltungsakten	82
a) Ermächtigungsgrundlage	83
b) Formelle Rechtmäßigkeit	83
aa) Zuständigkeit	84
bb) Verfahren, insbes. Anhörung gem. § 28 VwVfG	85
cc) Form	88
dd) Begründung	89
ee) Rechtsbehelfsbelehrung	91
c) Materielle Rechtmäßigkeit	92
6. Folgen der Rechtswidrigkeit von Verwaltungsakten	102
a) Anfechtbarkeit	102
b) Nichtigkeit	107

7. Ermessen und Beurteilungsspielraum	112
a) Ermessen	112
b) Beurteilungsspielraum (und unbestimmter Rechtsbegriff)	119
8. Nebenbestimmungen zu Verwaltungsakten	128
9. Rücknahme und Widerruf	141
a) Grundfragen zur behördlichen Aufhebung von Verwaltungsakten	141
b) Die Rücknahme (§ 48 VwVfG)	152
c) Rücknahme EU-rechtswidriger Verwaltungsakte	169
aa) Rücknahme begünstigender EU-rechtswidriger Verwaltungsakte	169
bb) Rücknahme belastender EU-rechtswidriger Verwaltungsakte	176
d) Der Widerruf (§ 49 VwVfG)	177
10. Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 VwVfG)	188
III. Der verwaltungsrechtliche Vertrag gem. §§ 54 ff. VwVfG	199
1. Begriff und Merkmale des Verwaltungsvertrags	199
2. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Verwaltungsverträgen	205
3. Vertragstypen und besondere Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	208
4. Folgen der Rechtswidrigkeit	211
IV. Der Realakt	219
1. Begriff und Einordnung	219
2. Rechtmäßigkeit von Realakten	220
3. Rechtsschutz	224
4. Behördliche Warnungen	226
V. Die Rechtsverordnung	231
1. Begriff und Wesen	231
2. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	232
3. Folgen der Rechtswidrigkeit und Rechtsschutz	239
VI. Die Satzung	243
1. Begriff und Wesen	243
2. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	243
3. Folgen der Rechtswidrigkeit und Rechtsschutz	248
VII. Die Verwaltungsvorschrift	249
1. Begriff, Wesen und Typologie	249
2. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	250
3. Rechtswirkungen	254
4. Rechtsschutz	255
VIII. Verwaltungsverfahren	259
1. Bedeutung und Arten	259
2. Beteiligung am Verwaltungsverfahren	262

3. Ablauf des Verwaltungsverfahrens	264
4. Rechtsschutz	269
IX. Verwaltungsvollstreckung	271
1. Grundlagen	271
2. Vollstreckung von Geldforderungen	272
3. Erzwingung von Handlungen, Duldungen und Unterlassungen ..	275
X. Staatshaftungsrecht	283
1. Amtshaftungsanspruch, § 839 BGB, Art. 34 GG	283
a) Grundfragen	283
b) Anspruchsvoraussetzungen	285
aa) Jemand [...] in Ausübung eines öffentlichen Amtes	285
bb) Verletzung einer drittgerichteten Amtspflicht	288
cc) Verschulden des Amtsträgers bzgl. der Amtspflichtverletzung	296
dd) Schaden und Kausalität	300
ee) Kein Haftungsausschluss (§§ 839 I 2, 839 II, 839 III BGB)	303
c) Umfang des Schadensersatzes	310
d) Anspruchsgegner	311
e) Prozessuale Durchsetzung	312
2. Folgenbeseitigungsanspruch	312
a) Ziel, Rechtsgrundlagen und Formen	312
b) Anspruchsvoraussetzungen	313
c) Anspruchsgegner, Anspruchsinhalt, prozessuale Durchsetzung ..	320
3. Öffentlich-rechtlicher Erstattungsanspruch	323
a) Ziel, Wesen und Rechtsgrundlage	323
b) Anspruchsvoraussetzungen	324
c) Erstattungsumfang und Durchsetzung des Anspruchs	328
4. Entschädigung und Ausgleich für Eigentumseingriffe	330
a) Überblick und Abgrenzung der Anspruchsgrundlagen	330
b) Anspruch auf Enteignungsentschädigung	332
c) Anspruch aus enteignungsgleichem Eingriff	334
d) Anspruch aus enteignendem Eingriff	341
e) Anspruch aufgrund ausgleichspflichtiger Inhalts- und Schrankenbestimmung	345
5. Allgemeiner Aufopferungsanspruch	346
6. Unionsrechtlicher Staatshaftungsanspruch	350
a) Entstehung und Rechtsgrundlagen	350
b) Anspruchsvoraussetzungen, Umfang des Ersatzes, Anspruchsgegner	352
c) Durchsetzung des Anspruchs	358
Sachverzeichnis	359